



Informationsblatt Handball at School für Anfänger – IHF-D-Lizenz

Allgemeines

Der Kurs wurde grundsätzlich für Sportlehrer konzipiert, jedoch können auch Lehramtsstudenten und Handballtrainer, die mit Kindern zwischen 5 und 17 Jahren arbeiten, an dem Kurs teilnehmen. Jeder Kurs sollte drei Tage bzw. 25 Lehreinheiten (LE) umfassen.

Veranstaltungsorte: drei verschiedene Orte pro Land

Teilnehmer pro Kurs: 35-60

Anmeldefrist: vier Monate vor dem geplanten Kursbeginn

Teilnehmer, die den Kurs erfolgreich abschließen, erhalten die IHF-D-Lizenz.

Kursinhalt – basierend auf Mini-Handball:

- Entwicklung des Spiels, vereinfachte Version der Regeln
- Grundlagen des Spiels: Grundbegriffe und -symbole
- Methodik und Ansätze, Handball Schritt für Schritt an Schulen zu unterrichten, Planung
- Einfache taktische Spielerrollen sowie individuelle, technische und taktische Fähigkeiten mit und ohne Ball
- Grundlegende taktische Elemente in kleinen Gruppen, Manndeckung
- Veranstaltung von Handballevents in Schulen, qualitative und quantitative Bewertung der Spieler

Kosten

Die IHF nominiert einen Experten, der den Kurs leiten wird. Die Kosten für Flugticket und Tagegeld des IHF-Experten übernimmt die IHF. Darüber hinaus stellt die IHF dem entsprechenden Nationalverband Handbälle zur Verfügung. H@S-Broschüren, Faltblätter, Poster und Urkunden werden elektronisch bereitgestellt und sind vor Ort auszudrucken. Die Lieferkosten für die Handbälle übernimmt die IHF, jedoch muss der Nationalverband für etwaige Zollabgaben sowie die Kosten für den Druck der Urkunden und Lehrmaterialien für alle Teilnehmer aufkommen. Die Lehrmaterialien werden in Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Russisch oder Arabisch bereitgestellt. Sollten diese in einer anderen Sprache benötigt werden, kann der Nationalverband die Materialien ggf. übersetzen.

Darüber hinaus übernimmt der Nationalverband während des Kurses die Kosten für Unterkunft (mind. 4-Sterne-Hotel), Verpflegung und Beförderung des IHF-Experten vor Ort.

Der Nationalverband setzt seinerseits einen Experten ein, der dem IHF-Experten vor und während des Kurses assistiert und ihn ggf. bei der Beantragung eines Visums unterstützt. Dieser NV-Experte schickt spätestens zwei Wochen nach Ende der letzten Kurseinheit einen Kursbericht an die IHF-Geschäftsstelle. Ein Jahr nach Ende der Kursreihe ist der IHF-Geschäftsstelle ein Folgebericht zu schicken.

Die IHF setzt voraus, dass der Nationalverband drei (3) Kurse innerhalb eines Zeitraums veranstaltet, um von dem Wissen und der Erfahrung des IHF-Experten zu profitieren. Die einzelnen Kurse sollten pro Stadt drei Tage bzw. 25 LE umfassen. Hinzu kommt je ein Reisetag für



die Fahrt zum nächsten Veranstaltungsort sowie ein Tag für ein H@S-Event. Daraus ergibt sich für die Kursreihe eine Gesamtdauer von zwölf (12) Tagen.

An- und Abreise des IHF-Experten erfolgen in der Regel jeweils einen Tag vor Beginn bzw. einen Tag nach Ende des Kurses.

Von der IHF zur Verfügung gestellte Materialien

- H@S-Bälle für junge Spieler
- Lehrmaterialien – vom Nationalverband vor Ort auszudrucken
- Werbematerialien – vom Nationalverband vor Ort auszudrucken
- Urkunden – vom Nationalverband vor Ort auszudrucken

Pflichten des Nationalverbands

- Anmeldung vier Monate vor geplantem Kursbeginn
- Organisation und Kostenübernahme der Unterkunft, Verpflegung und Beförderung des IHF-Experten vor Ort
- Ggf. Unterstützung des IHF-Experten bei der Beantragung eines Visums
- Benennung eines NV-Experten
- Drucken der Lehr- und Werbematerialien sowie der Urkunden

Webinar

In Einzelfällen kann der theoretische Teil der H@S-Kurse auch als Webinar abgehalten werden. Anträge zur Durchführung eines solchen Webinars müssen jedoch begründet sein und ein entsprechender detaillierter Plan muss von der IHF-Geschäftsstelle genehmigt werden.

- Sechs Webinar-Sitzungen (1,5 Stunden pro Sitzung), alle Kursteilnehmer der drei Veranstaltungsorte nehmen gleichzeitig an den Webinaren teil. Die Teilnehmerliste muss der IHF-Geschäftsstelle mindestens vier Wochen vor Beginn des ersten Webinars vorgelegt werden.
- Der praktische Teil sowie der Event-Tag können je nach Teilnehmerzahl entweder an einem oder drei Veranstaltungsorten organisiert werden.
- Der Event-Tag findet nach dem praktischen Teil statt und dient der Beurteilung der Teilnehmer und bietet zudem eine großartige Möglichkeit, Werbung für den Handball zu betreiben.